

Entspannungstherapeutin / Entspannungstherapeut Entspannungspädagogin / Entspannungspädagoge

auf der Insel La Gomera

Ausbildung Nr.: 319 - G12 | 320 - G12
321 - G13 | 322 - G13

Dauer: 1 Woche Intensivausbildung

Termine: 319 - G12: 05. - 11. März 2012
320 - G12: 22. - 28. November 2012
321 - G13: 08. - 14. April 2013
322 - G13: 21. - 27. Oktober 2013
Montag - Sonntag jeweils 8 - 18 Uhr
(ab ca. 17 Uhr Einzelcoaching bei Bedarf)

Teilnahmegebühr: Euro 1.200,-
(incl. USt.; als Kosten für die berufl. Weiterbildung steuerlich
absetzbar.)

Zertifikat: Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Zertifikat
des IEK bescheinigt. Die erworbene Qualifikation kann
grundsätzlich bundesweit namentlich geführt und z. B.
in selbstständiger Arbeit, eigener Praxis oder im
Angestelltenverhältnis beruflich ausgeübt werden. Die
in dieser Ausbildung enthaltenen Zusatzqualifikationen
Autogenes Training, Progressive Relaxa- tion, Yoga
und Qi Gong entsprechen inhaltlich den qualitativen
Anforderungen der Krankenkassen bzw. der Kassenärztlichen
Vereinigung.
Somit werden die absolvierten Unterrichtseinheiten unter der
Maßgabe einer Einzelprüfung bei bestehender
Grundqualifikation von den Krankenkassen hinsichtlich des
§ 20 SGB V (Primärprävention) bzw. von der
Kassenärztlichen Vereinigung hinsichtlich des Einheitlichen
Bewertungsmaßstabes im Bereich übender und suggestiver
Techniken als spezifische Qualifikation grundsätzlich
anerkannt.

Voraussetzungen: Einfühlungsvermögen, Freude am Umgang mit Menschen,
Fähigkeit zur Selbstreflexion.

Sonstiges: Alle Buchungen sind unserer Erfahrung nach auch kurzfristig
möglich bzw. auch vor Ort leicht realisierbar.

Veranstaltungsort: IEK im Ausbildungszentrum in La Calera,
in malerischer Umgebung, ruhiger Lage und an den
Stränden und Kraftplätzen des Valle Gran Rey.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann die Ausbildung vom Institut abgesagt werden. Anmeldungen werden nur bis zum Erreichen der max. Teilnehmerzahl berücksichtigt.

Entspannungstherapeutin / Entspannungstherapeut Entspannungspädagogin / Entspannungspädagoge

Ziel

Die Teilnehmenden erwerben die Qualifikation der therapeutischen Intervention mittels moderner Entspannungsverfahren sowie die Fähigkeit zu deren Ausbildung und Lehre.

Aus dem Inhalt

- Theorien der Entspannungstechniken
- Grundlagen der Psychologie und therapeutischer Interventionstechniken mittels moderner Entspannungsverfahren
- Interventionsmöglichkeiten und Erfahrungen aus der Praxis
- Physiologische und psychologische Aspekte der Entspannung
- Selbsterfahrung
- Selektionsverfahren
- Anwendung von Equipment
- Kognitive und affektive Umstrukturierung
- Autogenes Training Grundstufe (Seminarleiterschein)
- Progressive Muskelrelaxation (Seminarleiterschein)
- Elemente aus der AT-Oberstufe und der Hypnose
- Einführung in Yoga und alternative Entspannungsverfahren
- Tai Chi, Qi Gong
- Die Wirkung des Elements Wasser auf die Psyche
- Erleben des Meeresklangs
- Das Meer als mein Seelenbild
- Delfin und Walewatching – Veränderungen von Emotionen
- Finden des Eigengefühls und seine Verknüpfung mit dem Delfinklang
- Veränderung: Wahrnehmung/Wahrnehmungsverarbeitung
- Synchronität und Wandel des Seelenmusters
- Evozierung kollektiv unbewusster Prozesse durch das Erleben der Delfine und Wale
- Delphin Sound und seine entspannende Wirkung – Kombination aus Entspannungformeln, Musik und Farbmeditation
- Delfin und Walmeditation
- Meeressound erzeugen und in der Entspannungsarbeit integrieren-
Multimediaeinsatz
- Durchführung und Gestaltung von Entspannungsseminaren
- Therapieeinzel Sitzungen
- Anamneseverfahren
- Differentielle Behandlungsverfahren
- Zukunftsperspektiven der Entspannungsverfahren
- Rechtliche Aspekte / Gesetzliche Grundlagen
- Individuelles Einzelcoaching

Aus dem Methodenteil

In der Ausbildung wird durch Vortrag, Gruppenarbeit und Selbsterfahrung eine Wissensbasis zu den aktuellen Entspannungstechniken geschaffen. Die Teilnehmer(innen) üben Elemente aus den unterschiedlichen Verfahren. Die Erfahrungen werden reflektiert, analysiert und auf ihre therapeutische Relevanz hin geprüft. Die gelernten Methoden werden didaktisch von den Teilnehmer(inne)n umgesetzt und gemeinsame Therapieansätze generiert. Die Ausbildung endet mit der Durchführung einer von jedem Teilnehmenden selbst entwickelten Seminareinheit. Therapieeinzel Sitzungen werden im Rollenspiel mit erfahrenen Therapeut(inn)en oder Diplom-Psycholog(inn)en geübt. Gemeinsam werden die gelernten Entspannungsverfahren zur Anwendung gebracht.